

**Auszug aus dem Beschlussprotokoll über die Sitzung der
Bezirksvertretung Lindenthal am 06.10.2016**

**3.14 Programm RRX-Außenäste
Umbau Bahnhof Süd
2743/2016**

Beschluss, geändert:

Die Bezirksvertretung Lindenthal fasst **in Verbindung mit dem Ergänzungsantrag** folgenden Beschluss:

Der Verkehrsausschuss begrüßt, dass die DB Station&Service AG im Rahmen des Bahnhofsumbaus Köln-Süd einen barrierefreien Zugang zu den Bahnsteigen einrichten will, lehnt jedoch den vorliegenden Entwurf unter den Gesichtspunkten der kundenfreundlichen Erschließung, der Sicherheit und der Kriminalprävention ab.

Er fordert die DB Station&Service AG auf, den Zugang zur Zülpicher Straße deutlich zu vergrößern und einen zusätzlichen Ausgang zur Moselstraße zur Vermeidung von Angsträumen sowie zur Verbesserung der Evakuierungsmöglichkeiten zeitgleich im Zuge der Gesamtmaßnahme herzustellen. Eine städtische Kostenübernahme der Planungs-, Ausbau- und Unterhaltskosten für den zusätzlichen Ausgang zur Moselstraße wird abgelehnt.

Ergänzend beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal:

- 1. Die Aufzüge sind ausreichend große dimensioniert für Fahrräder und Rollatoren.**
- 2. Einen direkten Treppenaufgang von der Zülpicher Straße zum Bahnsteig 1 und 2.**
- 3. Einen weiterer barrierefreien Zugang von Moselstraße / Luxemburger Str zum Haupteingang Otto-Fischer-Str:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, neben den von der DB vorgesehenen Maßnahmen an der Bahnhofsseite zur Zülpicher Straße auch Verbesserungen auf der Bahnhofsseite Richtung Luxemburger Straße vorzunehmen. Mit der gleichen Argumentation wie an der Zülpicher Straße und zusätzlich zur Verbesserung der Umsteigesituationen zur Linie 18 und zum Barbarossaplatz soll auch an der Seite Luxemburger Straße ein Durchstich des vorhandenen Personentunnels zur Moselstraße vorgenommen werden. Dieser neue Personentunnel wird barrierefrei ausgeführt und erhält Aufzüge zu den Bahnsteigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt